

Bôle/Meissen, den 2. Mai 2018

MITTEILUNG

Die in Bôle (Schweiz) ansässige Firma Ceramaret AG freut sich, die Übernahme von MicroCeram GmbH in Meissen (Deutschland) mitzuteilen. Die Transaktion erfolgte am 27. April 2018 rückwirkend auf den 1. Januar 2018.

Ceramaret, ein führender Entwickler und Hersteller von Hochpräzisionsteilen aus technischer Keramik für Anwendungen in der Analyse- und Fluidtechnik, suchte nach einer Möglichkeit, ihre Präsenz in Deutschland weiter zu stärken. Mit MicroCeram hat Ceramaret einen hochwertigen Partner vor Ort gefunden, der durch seine Präsenz in attraktiven Märkten sowie durch komplementäre Technologien für Ceramaret eine ideale Ergänzung darstellt.

MicroCeram zählt über 40 Mitarbeitende und hat sich auf die Fertigung von komplexen Teilen aus Aluminium- und Zirkoniumoxid spezialisiert. Ebenfalls zu den Kompetenzen dieses wachsenden Unternehmens gehört die Entwicklung von kundenspezifischen Materialien. Herr Mathias Wilde, Inhaber und Gründer von MicroCeram, war auf der Suche nach einer Nachfolgelösung für sein Unternehmen. Vor dem Hintergrund der grossen Herausforderungen eines sehr dynamischen Marktes traf er die Entscheidung, MicroCeram einem Partner anzuvertrauen, der dessen Potenzial ausschöpfen kann und die erworbenen Erfahrungen zu nutzen weiss.

Wir freuen uns über die Zusammenlegung der Ressourcen von Ceramaret und MicroCeram, von der vor allem unsere Kunden dank eines erweiterten Produkt- und Leistungsangebots und einer erhöhten Produktionskapazität profitieren werden.

Mathias Wilde bleibt weiterhin Geschäftsführer von MicroCeram und tritt in die Geschäftsleitung von Ceramaret ein. In einem ersten Schritt werden die Angebotspaletten der beiden Unternehmen zusammengeführt werden und dabei weitgehend unverändert belassen. Zu einem späteren Zeitpunkt können Prozessanpassungen an den verschiedenen Standorten erfolgen, um deren optimales Wachstum sicherzustellen. Einwandfreie Produktqualität und hohe Lieferpünktlichkeit bleiben selbstverständlich weiterhin garantiert.

Über Ceramaret (www.ceramaret.ch):

Die in Bôle und Courtemaîche in der Schweiz ansässige Firma Ceramaret AG entwickelt und produziert Komponenten aus überharten Materialien wie technischer Keramik (Zirkoniumoxid, Aluminiumoxid, Siliziumnitrid und -karbid), synthetischem Saphir und Rubin. Mit mehreren Jahrzehnten Erfahrung in der Entwicklung, Herstellung und Bearbeitung von technischer Keramik und anderen sehr harten Materialien besitzt Ceramaret auf diesem Gebiet eine Kompetenz, auf die sich die Kunden verlassen können. Das Unternehmen ist hauptsächlich in der Analyse- und Fluidtechnik, Uhrenindustrie sowie gewissen Anwendungen im medizinischen Bereich tätig. Ceramaret gehört seit 2014 zur Unternehmensgruppe der Kowema AG.

Über MicroCeram (www.microceram.de):

Die Firma MicroCeram GmbH hat ihren Sitz in Meissen, im Herzen eines für die Keramikherstellung bekannten Industriegebietes. Sie wurde vor über 20 Jahren durch Mathias Wilde gegründet und zählt heute über 40 Mitarbeitende. MicroCeram ist in der Entwicklung und Fertigung von Teilen aus technischer Keramik wie Aluminium- und Zirkoniumoxid tätig. Das Produkt- und Leistungsangebot reicht vom kundenspezifischen Prototypenbau bis zur Serienproduktion.